



## Ausgabe Januar 2019

<b>1</b>	<b>Aktuelles</b>	<b>2</b>
1.1	Neujahrsgrüße 2019 . . . . .	2
1.2	100 Jahre Erstflug Junkers F13 . . . . .	2
1.3	Im Norden von Sachsen Anhalt tut sich so richtig was im Relaisnetz . . . . .	3
1.4	Das DAPNET kommt nach Sachsen-Anhalt . . . . .	3
1.5	Arbeitseinsatz bei W37 . . . . .	3
<b>2</b>	<b>Meldungen</b>	<b>4</b>
2.1	Distrikt-KW-Notfunkrunde ausgesetzt . . . . .	4
2.2	Vorbereitungen für die Mitgliederversammlung 2019 . . . . .	4
2.3	Befristeter Zugang zum 4m-, 13cm- und 6cm-Band bis Ende 2019 verlängert . . . . .	4
<b>3</b>	<b>Veranstaltungen</b>	<b>5</b>
3.1	Beiträge und Termine für den Rundspruch . . . . .	5
<b>4</b>	<b>Termine und Conteste im Überblick</b>	<b>5</b>

# Sachsen-Anhalt-Rundspruch

DARC e. V. Distrikt W

Januar 2019

---

## Aktuelles

### Neujahrsgrüße 2019

Der Distriktvorstand und das Referat Öffentlichkeitsarbeit wünschen ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2019 und danken für ein gelungenes Vorjahr.

Zwei herausragende Veranstaltungen im Jahr 2018 in Sachsen-Anhalt, die WRTC und der ISS Kontakt mit Alexander Gerst, haben gezeigt, was Funkamateure über die Grenzen Sachsen-Anhalts hinaus leisten können. Aktivitäten in den Ortsverbänden zeigen gute Beispiele der Vereinsarbeit.

Der Dezember-Rundspruch musste leider ausfallen, da der Redakteur einer Mittelohrentzündung unterlag und nur ein Beitrag eingereicht wurde.

### 100 Jahre Erstflug Junkers F13

Am 25. Juni 2019 jährt sich der Jungfernflug des ersten Ganzmetallflugzeuges in der Geschichte des Flugwesens zum einhundertsten Mal. Der Konstrukteur Otto Reuter und der bekannte Ingenieur Hugo Junkers entwickelten gemeinsam dieses Flugzeug, welches zur damaligen Zeit ausschließlich dem Einsatz in der zivilen Luftfahrt dienen sollte. Noch im Entstehungsjahr konnte mit 6800 Metern ein neuer Höhenrekord aufgestellt werden. Die F13 eroberte schnell den kontinentalen Luftraum und in den 1920er Jahren flogen Maschinen dieses Typs für zahlreiche Fluggesellschaften.

Wie uns der Vorsitzende des Flieger-Funk-Runde e.V., Hans-Jürgen Krauß, DL8UUF, mitteilte, werden aus diesem Anlass die Mitglieder des Vereins, sowie Mitglieder der Ortsverbände S44, Mittweida, W18, Dessau, W22, ZAB-Dessau und Y43, Elbe-Elster, vom 01. Januar bis 30. Juni nächsten Jahres mit Sonderstationen auf den Amateurfunkbändern aktiv sein.

Als Sonderstationen werden nachstehende Rufzeichen auf den Bändern zu hören sein:

- DF13DEJU für das Junkerswerk Dessau, die nachfolgenden Klubstationsrufzeichen symbolisch für die Original-F13 in den Museen
- DF13PAR Standort Le Bourget Paris, Frankreich
- DF13BUD Standort Budapest, Ungarn
- DF13STO Standort Stockholm, Schweden
- DF13MUC Standort München
- DF13BLN Standort Berlin

Für Verbindungen mit diesen Stationen kann auch ein schönes und kostenfreies Diplom *100 Jahre Erstflug Junkers F13* erarbeitet werden. Das Diplom kann von allen lizenzierten Funkamateuren und Kurzwellenhörern beantragt werden, Voraussetzung ist das Erreichen von 100 Punkten. Jede Verbindung wird pro Band in den Betriebsarten Morsetelegrafie, Sprechfunk und Digital mit jeweils 10 Punktingewertet. Verbindungen aus einem Luftfahrzeug mit den genannten Klubstationsrufzeichen zählen jeweils 20 Punkte. Weiterhin werden die getätigten QSOs mit unterschiedlichen Motiven der F13 auf den QSL-Karten bestätigt.

## **Im Norden von Sachsen Anhalt tut sich so richtig was im Relaisnetz**

Als erstes ist DO0FWH in Stresow seit dem 5. Januar nicht nur mit D-Star QRV, sondern jetzt zusätzlich mit DMR im Brandmeisternetz. Ermöglicht wurde dies durch Austausch der Steuerplatine hin zu einem allseits bekannten Raspberry mit MMDVM-Software.

Zeitgleich hat auch DB0ZEA in Zerbst in dieses Netz gewechselt. Da auch DB0AMK in Tangermünde schon hier war, wurde nun eine neue Regionalgruppe 8 (genannt *Cluster Sachsen-Anhalt*) geschaffen. Im Brandmeisternetz ist man, egal wo man ist, mit der TG Gruppe 8 immer regional unterwegs. Ebenso lässt sich nun für Mobilisten ein *Roamingprofil* bilden, sofern es das Gerät kann. Dies ist für Mobilisten eine schöne Sache, die stets die richtige Frequenz haben, fast wie ein Handover. Dieses Cluster kann von Hotspots oder außerhalb generell mit der sogenannten *Mirror TG 26207* erreicht werden. Damit sollte Kontakt aus jedem Urlaubsland nach Hause funktionieren.

Weiterhin ist dem DMRPlus-Forum zu entnehmen, dass das DMR-Relais auf dem Brocken auch zum 1. Februar ins Brandmeisternetz wechselt, was die Situation noch homogener gestaltet.

Der Distrikt trifft sich gewöhnlich auf den Reflektor 4029, der auf diesen Relais im Schlitz 2 verfügbar ist. Reinhören lohnt sich, denn hier ist was los.

## **Das DAPNET kommt nach Sachsen-Anhalt**

Das DAPNET ist ein modernes Pagnetz auf dem POCSAG-Standard. DAPNET steht für *decentralised amateur paging network* und erlaubt die Aussendung von Textnachrichten und Statusmeldungen auf Pager. Es können immer noch alle Skyper-Geräte umgebaut werden, bzw. gibt es durch die Firma AlphaPoc wieder neuere Geräte am Markt.

Nach dem Brocken als weitreichendstarkes Relais ist Anfang Januar in Stresow ein Pager Sender online gegangen, ein dritter steht bereit um den Norden von Sachsen Anhalt damit weitestgehend abzudecken. Die Nachrichten können selbst per APP heutzutage ausgesendet werden.

Mehr Informationen und wenn man sein Gerät eintragen will findet man unter [www.hampager.de](http://www.hampager.de)

## **Arbeitseinsatz bei W37**

Am 12. Januar fand im OV 37, Wolmirstedt, ein erfolgreicher Arbeitseinsatz statt. Dabei waren DL9ZWG, DL3ABL, DL6MWG, DL6MHW, DL6CWM und DO4FB. Es wurden Möbel ergänzt und umgeräumt, Kabelzuführungen hergestellt, ein 5-m-Mast installiert, eine 70-cm-Flexa-Yagi sowie ein Dipol installiert.

## Meldungen

### **Distrikt-KW-Notfunkrunde ausgesetzt**

Die Winterszeit hat begonnen und wir können beobachten, wie die Ausbreitungsbedingungen zur gewohnten Rundenzeit kaum noch Verbindungen auf 80m innerhalb Deutschlands zulassen. Wer sich genauer informieren möchte, schaue aktuelle Inogramme vom IAP in Juliusruh.

Aus diesem Grund wird vom Notfunkreferenten Gert, DM7MA bis auf Weiteres darauf verzichtet, eine KW-Notfunkrunde Mittwochs auf 3643 bzw. 3678 kHz durchzuführen.

### **Vorbereitungen für die Mitgliederversammlung 2019**

Der Distriktvorsitzende Stefan, DL4ST bedankt sich für unsere Erfolge im Jahr 2018.

Im Frühjahr 2019 wird unsere Mitgliederversammlung des Distriktes durchgeführt. In diesem Jahr stehen wieder die Wahlen zu einem Distriktvorstand an. Das bedeutet besondere Anstrengungen zur Vorbereitung dieses Höhepunktes. Es sind demokratischen Entscheidungen gefragt, damit wir unseren Distrikt weiter effektiv gestalten können.

Es wird gebeten, auch andere Mitstreiter zur Gestaltung unseres Vereinslebens einzubinden. Dies darf auch Thema in den OV-Abenden sein.

### **Befristeter Zugang zum 4m-, 13cm- und 6cm-Band bis Ende 2019 verlängert**

Die Bemühungen des Runden Tisch Amateurfunk und des DARC-Referats Frequenzmanagement, die Nutzungsmöglichkeiten im 70-MHz-Band zu verbessern, waren erfolgreich. Quasi als Weihnachtsgeschenk steht ab sofort und befristet bis Ende 2019 das Frequenzsegment 70,150 bis 70,200 MHz zur Verfügung.

Wie die BNetzA in ihrer Mitteilung vom 19. Dezember bekanntgibt, ist die Nutzung auf ortsfeste Amateurfunkstellen beschränkt und darf nur durch Inhaber der Klasse A erfolgen. Zugelassen sind alle Sendarten, die maximale Bandbreite beträgt 12 kHz, die maximale Leistung 25 Watt ERP. Die Antennenpolarisation soll horizontal erfolgen. Andere Funkdienste und Telekommunikationsanlagen dürfen nicht gestört werden. Im Störfall ist die störende Aussendung durch den Funkamateur sofort einzustellen. Störungen durch andere Funkdienste und Telekommunikationsanlagen sind hinzunehmen. Weiterhin sind fernbedient erzeugte Aussendungen nicht gestattet. Diese Regelung ist sensibel anzuwenden, Störungen sind zu vermeiden und die maximale Leistung ist nur dann auszuschöpfen, wenn es als unbedingt notwendig erachtet wird.

Ebenfalls wird die Nutzung des 13-cm- und 6-cm-Band durch Klasse E verlängert. Die für 2018 geschaffene Regelung des Zugangs für Inhaber der Klasse E zum 13-cm- und 6-cm-Band wurde aufgrund eines RTA-Antrags für das Jahr 2019 verlängert. Eine Umfrage hat ein hohes Interesse der Klasse E-Zulassungsinhaber an einer Zugangsmöglichkeit zum HAMNET und anderer Nutzungen für diese Bänder bestätigt.

## Veranstaltungen

### Beiträge und Termine für den Rundspruch

Die Redaktion freut sich auch in diesem Jahr über zahlreiche Beiträge aus den Ortsverbänden. Auch Termine von OV-Treffen, Fielddays oder Ausflügen werden gerne entgegen genommen.

### Termine und Conteste im Überblick

- 3. Januar, Notfunkrunde UKW
- 16. Januar, Notfunkrunde KW
- 16. Januar, OV-Treffen bei W10
- 18. Januar, Jahresfeier bei W13 in Winterfeld
- 25. Januar, Linuxtreffen bei W19
- 25. Januar, OV-Treffen bei W06
- 25. Januar, OV-Treffen bei W33
- 27. Januar, OV-Treffen bei W38
- 6. Februar Notfunkrunde UKW
- 10. Februar, OV-Treffen bei W38
- 20. Februar, Notfunkrunde KW
- 20. Februar, OV-Treffen bei W10
- 22. Februar, Linuxtreffen bei W19
- 22. Februar, OV-Treffen bei W06
- 22. Februar, OV-Treffen bei W33
- 24. Februar, OV-Treffen bei W38

---

### Redaktion

Die Redaktion hatte Sven, DL3SVN<sup>1</sup>. Vielen Dank für alle Einsendungen.

Beiträge sowie Anregungen für die nächsten Rundsprüche bitte per E-Mail als **Reintext** an [d13svn@darcd.de](mailto:d13svn@darcd.de) oder [d13svn@winlink.org](mailto:d13svn@winlink.org) senden.

Redaktionsschluss ist der 11. Februar 2019.

Der nächste Sachsen-Anhalt-Rundspruch wird am **9. Februar** gesendet.

---

<sup>1</sup><https://d13svn.radio/>

## Sendung und Veröffentlichung

Der Sachsen-Anhalt-Rundspruch wird jeden zweiten Montag im Monat unter dem Call DL0DSA wie folgt gesendet:

- ab 19:00 Uhr<sup>2</sup> auf 3,66 MHz  $\pm$  QRM in SSB
- ab 19:15 Uhr via DB0HSB auf 439,325 MHz in FM
- ab 19:15 Uhr via DB0HAL auf 439.000 MHz in FM

---

<sup>2</sup>Alle Angaben sind Ortzeit!